



Büchelweg Tafel 6: Blick vom Geisswald

Von diesem Standort aus hielt Emanuel Büchel 1735 das Dorf Pratteln in einer Federskizze fest. Diese entstand zusammen mit weiteren Zeichnungen während eines Aufenthaltes bei seinem Freund, Pfarrer August Johann Buxtorf. Aufgrund dieser Skizzen malte Büchel Bilder in Wasserfarben, die sogenannten „Prattler Gouachen“. Von der unten gezeigten Zeichnung ist keine Gouache vorhanden. Es ist nicht bekannt, ob eine solche je erstellt wurde, oder ob sie verloren ging.

